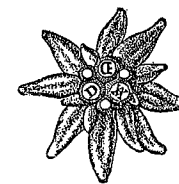


Vorläufiger
Jahresbericht

der Sektion Leipzig des Deutschen
und Österreichischen Alpenvereins

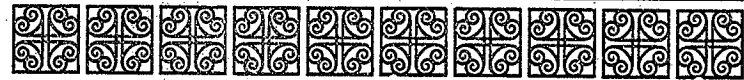
für 1914.



Leiner

DRUCK VON OSKAR LEINER
LEIPZIG, KÖNIGSTRASSE 26B
30088

Leipzig 1915.
Selbstverlag der Sektion Leipzig.



Jahresbericht für 1914.

Im Geschäftsjahr 1914 haben die in der Hauptversammlung vom 8. Dezember 1913 gewählten Vorstandsmitglieder im Verein mit den wieder zugewählten Herren Stadtrat a. D. Ludwig-Wolf, Prokurist Scholze, Webereidirektor Schulze und Oberlehrer Trescher den Vorstand unserer Sektion gebildet. Dabei war nur an Stelle des langjährigen verdienten ersten Schriftführers Herrn Rechtsanwalt Dr. Houget Herr Rechtsanwalt Friedrich Sachße neugewählt worden.

Im Laufe des Jahres hatte der Vorstand leider den Tod zweier seiner Mitglieder zu beklagen: am 23. Januar starb Herr Oberstudienrat Professor A. Thomas, der, seit 1880 Mitglied, von 1898 bis 1904 als stellvertretender Vorsitzender, von da ab als Beisitzer dem Vorstande angehört hatte; am 14. Juli Herr Prokurist Paul Scholze, der seit 1902 der Sektion angehörte und seit 1913 das Amt eines stellvertretenden Kassierers bekleidete. Sie beide haben große Verdienste um die Sektion erworben, die ihrer allezeit in dankbarer Ehrung gedenken wird.

An Stelle des Erstgenannten hat der Vorstand am 9. April 1914 Herrn Oberingenieur Jaksche zugewählt.

Die Zusammensetzung der verschiedenen Ausschüsse ist im wesentlichen dieselbe geblieben.

Der Mitgliederbestand der Sektion betrug zu Beginn des Geschäftsjahres 1602 (1913: 1579); er beträgt jetzt 1572. Eingetreten sind im Laufe des Jahres 103 (1913: 107), während 88 (1913: 62) ausgetreten und 45 (1913: 22) gestorben sind. Von den letzteren sind bisher die Nachgenannten 17 auf dem Felde der Ehre gefallen.

Von den übrigen verstorbenen Mitgliedern müssen wir an dieser Stelle vor allem die Herren Baumeister Uhlemann, Bankvorstand Leonhardt und Lehrer Reishauer nennen. Alle drei Herren haben viele Jahre lang eine verdienstvolle Tätigkeit in den Hüttenausschüssen entfaltet. Der Letztgenannte hat überdies die

Mitglieder des Vereins oft durch seine lehrreichen Vorträge erfreut und gefesselt. Auch seiner wissenschaftlichen Arbeiten im Interesse des Vereins sei hier gedacht.

Hauptversammlungen wurden am 9. Februar, 17. März und 15. Dezember abgehalten. In der ersten wurde der Haushaltplan für 1914 festgestellt, in der zweiten die Jahresrechnung für 1913 einstimmig genehmigt.

Die große gesellige Veranstaltung der Sektion, das Winterfest, ist am 20. Februar als Einweihung der Ciampediehütte begangen worden.

Sektionsversammlungen fanden 6 statt, Vorstandssitzungen 9. Es wurden folgende sämtlich gut besuchte und mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Lichtbildervorträge gehalten:

1. 13. Januar: Herr Stadtbauinspektor Strobel-Leipzig: Mit der Camera durch Norwegen.
2. 9. Februar: Herr cand. geogr. Harry Waldbaur: Aus der Hochgebirgswelt Nordamerikas.
3. 17. März: Herr Lehrer Hermann Escher: Im Bannkreise der neuen Tauernbahn.
4. 20. April: Herr Dr. Hanns: Gletscher und Seen in den Alpen.
5. 12. Mai: Herr Lehrer Schulze-Grimma: Touren im Montblancgebiet.
6. 23. Mai: Herr Privatdozent Dr. Deimler-München (auch er ist inzwischen für das Vaterland gefallen): Die Pamirexpedition des Alpenvereins 1913.
7. 9. Juni: Herr Kaufmann Eduard Jahn-Berlin: Quer durch Spanien.
8. 7. Juli: Herr Professor Dr. Günthart: Botanische Streifzüge im Hochgebirge.

Die für den Herbst angesetzten Vorträge sind wegen des Kriegs wieder abgesagt worden.

Möge sich das Vereinsleben der Sektion nach dem hoffentlich recht bald und glücklich errungenen Frieden um so kräftiger entfalten!

Der Vorstand.



Auf dem Felde der Ehre sind gefallen:

- Gregor, Friedrich Wilhelm, Kaufmann, am 26. September in Frankreich.
- Herzig, Paul, Oberingenieur, am 10. September in Frankreich.
- Hiersche, Gerhard, cand. rer. techn., am 16. November im Gefechte bei Rypin (Russ. Polen).
- Koehler, Wolfgang, Buchhändler, am 7. September bei Sompuis.
- Kopp, Ludwig, Fabrikbesitzer, am 15. Oktober, verwundet bei Warschau.
- Kühn, Georg, Kaufmann in Mehlem a. Rh., am 26. September bei Le Mesnil.
- Matthaei, Richard, Assessor in Borna, Inhaber des Eisernen Kreuzes, am 26. September bei Auberive.
- Michael, Rudolf, Lehrer in Zwenkau, am 21. Oktober bei Lille.
- Mitter, Hans, Dr. jur., Ratsassessor, am 8. September.
- Peter, Fritz, Kaufmann, am 22. Oktober, verwundet bei Frémonville.
- Piltz, Albert, Zahnarzt, am 31. Oktober in Frankreich.
- Schulz, Georg, Kaufmann, am 24. Oktober bei Becelaere.
- Schmidt, Julius Paul, Gießerei-Ingenieur, am 24. Oktober bei Becelaere.
- Schubert, Willy, Dr. jur., Assessor bei der Kgl. Polizeidirektion in Dresden, am 9. November in Frankreich.
- Stich, Alois, Hauptmann im Kgl. Landeschützen-Regiment II in Bozen.
- Sybrecht, Friedrich, Oberingenieur, am 20. August.
- Winkler, Reinhold, Dr. jur., Rechtsanwalt in Markranstädt, am 17. Oktober in Frélinghien.

Bericht des Hüttenausschusses für das Jahr 1914.

Als trügerisch erwiesen haben sich auch für den Hüttenausschuß die frohen Ausblicke, mit denen wir unseren vorjährigen Bericht schlossen. Der Weltkrieg hat unserem Schaffen jäh ein Ende bereitet und unsere Tätigkeit zunächst gänzlich lahmgelegt. — Wir haben im verfloßenen Jahre nur 5 Sitzungen abgehalten, im wesentlichen vor Kriegsausbruch, und wir können über unsere Arbeit am Schlusse auch nur unvollkommen Rechenschaft ablegen, weil durch Einberufung einzelner Wirtschaftler, wie z. B. des von der Mandron- und der Lenkjöchlhütte, unsichere Rechnungslegung durch die Frauen zu erlangen war.

Dazu kam die militärische Einberufung unserer Hüttenwarte Herrn Architekt Einert (Hüttenwart von Ciampedie), Herrn Oberingenieur Zeh (Hüttenwart von Mandron), dessen Stellvertreter Herrn Jaksche und der plötzliche Tod unseres altbewährten treuen Hüttenwarts von Lenkjöchl, des Herrn Baumeister Uhlemann. Den Heldentod fürs Vaterland starb unser treuer Mitarbeiter Herr Wolfgang Koehler.

Da ein Ende des Kriegszustandes nicht abzusehen ist, so erscheint es auch unmöglich, sichere Voranschläge für das nächste Jahr der Sektion zu unterbreiten. Wir wissen nur, daß wir den Plan des beabsichtigten Neu- und Umbaues von Mandron vertagen müssen, und daß wir uns hinsichtlich unserer Ausgaben auf das Allernotwendigste — Steuern, Brandversicherungen und Kleinreparaturen — beschränken müssen, für deren Bezahlungen nur die Mitgliederbeiträge, sofern nicht eine Eröffnung der Hüttenbetriebe und damit ein Eingang von Einnahmen eintritt, in Aussicht zu nehmen sind.

Der innere Ausbau der Vajolethütte ist im Frühsommer vollendet worden, ebenso sind die baulichen Veränderungen auf Ciampedie sowie die an der Stelle so sehr nötigen Wasserleitungsanlagen vollendet worden.

Im Ahrntal wurden schöne Reklametafeln für die Lenkjöchlhütte aufgestellt, in der Schwarzensteinhütte einige bauliche Verbesserungen geschaffen und in der Grasleiten- und Mandronhütte einige Anschaffungen besorgt.

Die eingehenden Berichte der Herren Hüttenwarte werden im nächstjährigen ausführlichen Sektionsberichte mit Abdruck finden. An dieser Stelle wäre nur zu berichten, daß insgesamt 3679 Personen — gegen 8706 im vorigen Jahre — unsere Hütten besucht haben.

Wir vermögen unseren kurzen Bericht nur mit dem Wunsche zu schließen, daß eine bessere Zukunft uns für alle die heurigen unverschuldeten Ausfälle entschädigen möge.

Der Hüttenausschuß.
Alfred Braun, d. Z. Vorsitzender.

	№	§
1. Kassenbestand	136	56
2. Bankguthaben: Allg. Deutsche Creditanst. Leipzig № 311.15		
Filiale d. Österr. Creditanst. Bozen » 1245.44		
Postscheckamt Leipzig » 141.58	1698	17
3. Guthaben bei den Hüttenwarten	77	87
4. Bibliothek		
Zugang № 4200.—		
» 553.25		
Abschreibung № 4753.25		
» 253.25	4500	—
5. Dekorationen	—	—
6. Projektions-Apparat	—	—
7. Wertpapiere (№ 500.— Mansfelder Oblig. der Paul-May-Stiftung)		
Abschreibung № 449.—		
» 5.25	443	75
8. Hütten. Schwarzensteinhütte:		
Grundstück und Gebäude № 4000.—		
Abschreibung » 200.— № 3800.—		
Inventar № 1000.—		
Abschreibung » 50.— » 950.—	4750	—
Alte Mandronhütte		1
Neue Mandronhütte:		
Grundstück und Gebäude № 5700.—		
Abschreibung » 300.— № 5400.—		
Inventar № 900.—		
Abschreibung » 50.— » 850.—	6250	—
Grasleithütte:		
Grundstück und Gebäude № 20000.—		
Zugang » 73.95		
Abschreibung № 20073.95		
» 973.95 № 19100.—		
Inventar № 4000.—		
Zugang » 862.75		
Abschreibung № 4862.75		
» 262.75 » 4600.—		
Telefonleitung № 500.—		
Abschreibung » 50.— » 450.—	24150	—
Lenkjöchlhütte:		
Grundstück und Gebäude № 4000.—		
Abschreibung » 200.— № 3800.—		
Inventar № 900.—		
Abschreibung » 50.— » 850.—	4650	—
Vajolethütte:		
Grundstück und Gebäude № 44000.—		
Zugang » 873.14		
Abschreibung № 44873.14		
» 2173.14 № 42700.—		
Inventar № 4000.—		
Zugang » 1962.54		
Abschreibung № 5962.54		
» 362.54 » 5600.—	48300	—
Ciampediehütte:		
Grundstück und Gebäude № 17000.—		
Zugang » 2165.87		
Abschreibung № 19165.87		
» 1165.87 № 18000.—		
Inventar № 3849.96		
Abschreibung » 299.11 » 3550.85	21550	85
9. Neue Rechnung		500 98
	№ 117009	18

Nach den Büchern und Belegen

Leipzig, den 12. Februar 1915.

	№	§
1. Subventionen:		
Grasleithütte № 6000.—		
Lenkjöchlhütte » 2000.—	8000	—
2. Paul-May-Stiftung		500 —
3. Fest-Reserve-Fond		
Nachträgl. Kosten b. Herbstball 1913 № 52.—		
Fehlbetrag beim Winterfest 1914 » 1102.88 » 1154.88	2234	98
4. Kaution von Frau Canters, Vajolethütte		425 —
5. Darlehn		10000 —
6. Sparkasse Innsbruck, Hypothek auf der Ciampediehütte		2899 20
7. Frau Maria Rizzi, Restkaufgeld auf der Ciampediehütte		5950 —
8. Kapital-Konto		87000 —
	№ 117009	18

geprüft und für richtig befunden.

Emil Krause sen.

Adolf Knof.

Soll.

Gewinn- und Verlust-Konto

	M	φ
1. Hauptkasse München, Beiträge	11623	50
2. Unkosten:		
Druckkosten	M 1095.50	
Versendungen	» 273.85	
Postgebühren	» 722.42	
Mieten	» 510.—	
Gehälter	» 952.70	
Einrückungsgebühren	» 58.20	
Verschiedenes	» 1132.46	
	4745	13
3. Vorträge	705	45
4. Unterstützungen	405	25
5. Ehrungen	213	95
6. Zinsen	522	51
7. Abschreibungen	6395	86
	M 24611	65

Leipzig, den 12. Februar 1915.

Einnahme.

Haushaltplan

	M	φ
Kassenbestand, Bankguthaben und Hüttenbestände	1900	—
Mitglieder-Beiträge	10500	—
	M 12400	—

am 31. Dezember 1914.

Haben.

	M	φ
1. Mitglieder-Beiträge	24592	95
2. Hütten-Erträge	18	70
	M 24611	65

geprüft und für richtig befunden.

Emil Krause sen.

Adolf Knof.

für 1915.

Ausgabe.

	M	φ
Verwaltung	3000	—
Besoldungen	1050	—
Bibliothek	300	—
Vorträge	700	—
Miete für das Sektionslokal	300	—
Beihilfe, Sonnabendskneipe	150	—
Zur Verfügung des Vorstandes	400	—
Zinsen	600	—
Baugelder:		
Vajolethütte	M 5000.—	
Ciampediehütte	» 600.—	
Lenkjöchlhütte	» 300.—	
	5900	—
	M 12400	—